

Auszubildende vermitteln Arbeitssicherheit auf neuen Wegen

Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit sind elementare Themen in jedem Unternehmen und sollten jedem Mitarbeiter von Beginn an nähergebracht werden. Um neue gruppenspezifische Kommunikationswege zu erschließen, beschäftigten sich 16 Auszubildende der BASF SE in zwei Projekten mit den Bereichen Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Berufsausbildung.

Die Vermittlung von Arbeitssicherheit von Auszubildenden für Auszubildende wurde in musikalischer Form durch einen „Sichermacher-Rap“ umgesetzt. Er sensibilisiert in lockerem Stil für die Themen Arbeitssicherheit und sicheres Miteinander im Unternehmen. Anhand von Alltagsbeispielen sollen Sicherheitsbewusstsein und teamorientiertes Arbeiten als Grundlage für sicheres Arbeiten und Zusammenarbeiten illustriert werden.

Der „[S@fety-Newsletter](#)“, der ebenfalls von Auszubildenden für Auszubildende erstellt wird, greift Unfälle und Schadensereignisse auf. Er beleuchtet vier Mal jährlich berufliche Aspekte und informiert außerdem über sicherheitsrelevante Themen aus dem privaten Umfeld.

Beide Medien sprechen gezielt junge Menschen im Unternehmen an und bieten Gesprächs- und Diskussionsgrundlage für weitere Auseinandersetzungen mit dem Thema Sicherheit am Arbeitsplatz.

2011

Jahr: **2011**
Kategorie: **Gewinnung von Naturstein / Kies & Sand
/ Recycling**
Kontakt: **BASF SE**

Carl-Bosch-Str. 38

67056 Ludwigshafen

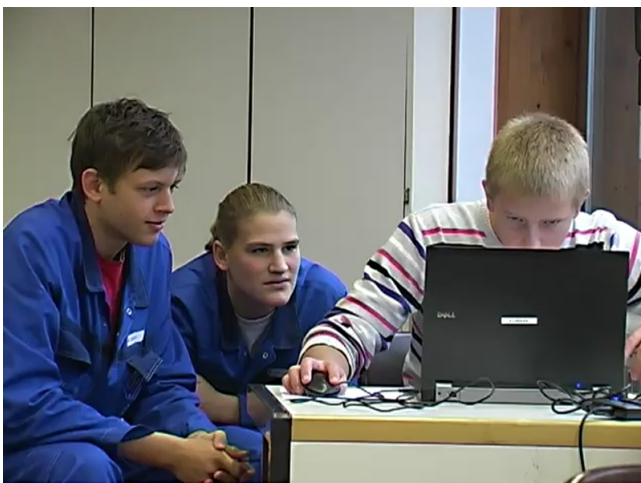
Internet: www.basf.com



„Sichermacher-Rap“ in Aktion



Der „S@fety-Newsletter“



Redaktion des „S@fety-Newsletter“